

Mosaik

Mit Mosaik-Technik einen Untersetzer für eine Tasse oder ein Glas gestalten.

Lernziele	LP 21
<ul style="list-style-type: none"> - Kennenlernen von Mosaik-Steinen und -Techniken mit Hilfe von Bildern/Fotos - Anordnung der Steine zu Mustern/Symmetrie - Einteilen/Einhalten einer begrenzten Fläche; Platz für Fugenmasse einhalten - Umgang mit Material und Werkzeug 	BG.2.D.1c/1d TTG.2.C.1.2b TTG.2.C.1.2b TTG.2.E.1.2a

Vorbereitung
<p>Die Kinder betrachten Bilder (Römische Bäder/Fotos) von verschiedenen Mosaiken. Im Klassengespräch wird erarbeitet, wie diese Bilder entstehen. Das Interesse an Regelmässigkeit, aber auch wilder Gestaltung wird geweckt. Als Vorübung legen sie mit Papiermosaik selber ein möglichst regelmässiges Muster auf einer begrenzten Fläche (z.B. Papier 15×15cm). Sie achten bereits auf die Fugen.</p>

Ausführung
<ol style="list-style-type: none"> 1. Die farbenfrohen Mosaik-Steine werden gesichtet, evtl. sortiert und deren Einsatz und Bearbeitung besprochen. Die glänzenden Glassteine haben zwei unterschiedliche Seiten, die glatte Seite wird sichtbar platziert. Sie können wegen ihrer Härte nicht bearbeitet werden. Die Ceramica-Mosaiksteine können mit der Mosaikzange in der Grösse angepasst werden. Danach kann mit dem Material und der zu belegenden Fläche experimentiert werden. 2. Der Rahmen und die untere Platte des Mosaikuntersetzers werden mit wenig Leim sorgfältig verklebt. 3. Die Kinder legen ein harmonisches Muster mit den vorhandenen Mosaiksteinen auf der kleineren, inneren Platte. Durch den begrenzten Platz müssen allenfalls Steine in der Grösse bearbeitet werden (Zange/Schutzbrille).
<div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div>
<ol style="list-style-type: none"> 4. Wenn alle Steine zur Zufriedenheit platziert sind, beginnen die Kinder mit dem Aufkleben der einzelnen Steine im Rahmen-Untersetzer. Pro Stein soll nur wenig Leim aufgetragen werden und die Kinder achten auf das Einhalten der Fugen. 5. Zum Trocknen werden die Kunstwerke beschwert. Es wird erst am nächsten Tag weitergearbeitet. 6. Die transparente Fugenmasse wird sorgfältig in die Fugen gegeben. Nach einer weiteren Trocknungsphase von einem Tag ist das Werk fertig.

Varianten

- Je nach Geschmack können die Fugen auch frei gelassen werden.
- Auch die Innenplatte kann in ein schönes Kunstwerk verwandelt werden.
- Die Mosaik-Untersetzer können im Vorfeld farbig grundiert werden – durch den transparenten Fugenfüller entsteht ein toller Effekt.
- Anstelle von flüssigem Leim kann doppelseitiges Klebeband verwendet werden.
- Anstelle der Mosaiksteine können selbstklebende Moosgummi-Mosaiksteine benützt werden.

Beurteilungskriterien

- Muster- und Farbkombinationen
- Kreativität und genaues Füllen der vorgegebenen Fläche
- Sorgfältigkeit, Ausdauer

Material	Art.-Nr.
Papiermosaik	07.32.022/07.32.037/07.21.010/07.21.012
MDF-Untersetzer 10×10 cm/rund	07.34.530.2/07.34.530.1
Bastelkleber	06.100.1
Mosaik-Glassteine	07.5509
Mosaik-Ceramica	07.35.167
Mosaik-Softglas	07.35.147
Mosaik-Softglas Glitter	07.0752.05
Mosaik-Spiegelsteine	07.5599
Mosaik-Spiegelsteine farbig	07.35.198
Mosaikkleber	07.55021/06.324.13/06.324.18
Fugenfüller transparent	07.56.872
Mosaikzange	07.20.141
Schutzbrille	28.19416

Material zu den Varianten	Art.-Nr.
Doppelseitiges Klebeband 5mm	07.55022
Doppelseitiges Klebeband 10mm	07.55023
Moosgummi-Mosaik selbstklebend	07.2364/07.2365
Acrylfarben	